

A1 – Viertes Einbauwochenende Offenporiger Asphalt auf der Richtungsfahrbahn Lübeck zwischen der AS HH- Öjendorf (32) und dem AK HH-Ost (31) vom Freitag, 8.9., 18:00 Uhr bis 11.9., 5:00 Uhr

- **Offenporiger Asphalt wird vollflächig auf der Richtungsfahrbahn Nord eingebaut**
- **Sperrung der Verbindungsrampe von der A1 Richtungsfahrbahn Nord zur A24 Richtungsfahrbahn Berlin**
- **Sperrung der Auf- und Ausfahrt an der AS HH-Öjendorf (32), RiFa Nord**
- **Sperrung der Auffahrt an der AS HH-Billstedt (33), RiFa Nord**

Wie bereits mehrfach mitgeteilt, ist der lärmindernde offenporige Asphalt (OPA) auf der A1 zwischen dem Autobahnkreuz (AK) HH-Ost (31) und der Anschlussstelle (AS) HH-Billstedt (33) zwingend zu sanieren. Er hat seine lärmindernde Wirkung verloren und die Bindung der Asphaltpartikel ist nicht mehr gegeben – die Deckschicht löst sich großflächig auf. Daher wurden im Bereich eine Geschwindigkeitsbeschränkung und Gefahrenschilder aufgestellt.

Am vergangenen Wochenende wurden rund 25.000 m² OPA und 5.000m² Splitt Mastix Asphalt zwischen dem der AS HH-Öjendorf (32) und der AS HH-Billstedt (33) eingebaut.

Am kommenden Wochenende, 8.9., 18:00 Uhr bis 11.9., 5:00 Uhr, wird im nördlichen Abschnitt des Baufeldes, zwischen der AS HH-Öjendorf (32) und dem AK HH-Ost (31) offenporiger Asphalt eingebaut. Für den vollflächigen Einbau auf der Richtungsfahrbahn Lübeck, wird der Verkehr auf die Richtungsfahrbahn Bremen umgelegt. Es stehen dort den Nutzer:innen in **Fahrtrichtung Süden zwei Fahrstreifen** (GST-Durchfahrtsbreite 6,25m), in **Fahrtrichtung Norden ein Fahrstreifen** (GST-Durchfahrtsbreite 3,25m) zur Verfügung.

Um Staulagen zu vermeiden, werden in Fahrtrichtung Norden folgende Ausweichstrecken empfohlen:

- **Großräumig kann die Baumaßnahme** ab dem Buchholzer Dreieck (43), die A261, die A7, die B206 ab der AS Bad Bramstedt (17), und der A20 bis zur A1 im AK Lübeck (24) umfahren werden.
- **Nutzer:innen, die die großräumige Umfahrung nicht nutzen können**, weichen über die A255 ab dem AD Norderelbe (36), die B75 Elbbrücken, Bürgerweide, Sievekingsallee, Horner Kreisel, A24 und AK HH-Ost, um wieder zur A1 zu gelangen.
- **Die Ausweichstrecke über die AS HH-Moorfleet (34)**, über den Ring 2, B5, Schiffbecker Weg und AS HH-Jenfeld (2) A24 ist aufgrund einer Baumaßnahme des Bezirks am Ring 2 **nur einstreifig befahrbar und daher nur eingeschränkt**

leistungsfähig.

- **Nutzer:innen aus dem Bereich Lüneburg mit Ziel Ostsee** wird empfohlen, die Baumaßnahme ab der A39, AS Handorf (5), über die B404 Richtung Geesthacht, die A25 bis zur AS HH-Bergedorf (5), den Curslacker Neuer Deich, Sander Damm, Lohbrücker Markt, die K80, Willinghusener Landstraße, zur A1 AS Barsbüttel (30) zu umfahren.
- **Grundsätzlich** wird Tourist:innen und Wochenendtourist:innen empfohlen, ihre Fahrt zur Ostsee in die Nacht oder in die frühen Morgenstunden zu verlegen.
- Dem **Fernverkehr** mit Ziel Kopenhagen (DK) oder Schweden wird empfohlen, die A7 (E45) und in weiterer Folge die E20 zu nutzen.

Zusätzliche Sperrungen und Umleitungen am Wochenende 8.9., ab 17:00 Uhr bis 11.9., 5:00 Uhr:

- **Da die Verbindungsrampe von der A1 Richtungsfahrbahn Nord zur A24 Richtungsfahrbahn Berlin gesperrt ist**, fahren Nutzer:innen mit Ziel Berlin an der AS Barsbüttel (30) ab, über die K80 zur A24 AS Reinbek (4).
Nutzer:innen können auch ab dem AD Norderelbe (36) über die A255, die B75 Elbbrücken, Bürgerweide, Sievekingsallee, Horner Kreisel, A24 und AK HH-Ost fahren, um zur A24 zu gelangen.
- An der **AS HH-Billstedt (33) ist die Auffahrt** von der B5 in Fahrtrichtung Norden aus HH-Centrum und HH-Bergedorf kommend **gesperrt**.
Nutzer:innen aus HH-Centrum kommend, fahren über die Bürgerweide, Sievekingsallee, Horner Kreisel, A24 und AK HH-Ost (3) zur A1.
Nutzer:innen aus Bergedorf kommend mit Ziel Lübeck, fahren in Bergedorf zum Lohbrügger Markt, die K80, Willinghusener Landstraße, zur A1 AS Barsbüttel (30).
- **An der AS HH-Öjendorf (32) Richtungsfahrbahn Lübeck** werden die Auf- und Ausfahrt gesperrt. Nutzer:innen die an der Anschlussstelle ausfahren wollen, nutzen die AS HH-Billstedt (33). Nutzer:innen, die an der AS HH-Öjendorf in Fahrtrichtung Norden auffahren möchten, fahren entweder über den Schiffbeker Weg zur AS HH-Jenfeld (2) und über das AK HH-Ost (31) zur A1, oder sie fahren über die Möllner Landstraße zur K80 und an der AS Barsbüttel (30) in Richtung Lübeck auf.

Es ist an den Wochenenden mit erhöhter Staugefahr zu rechnen und erheblich mehr Zeit einzuplanen:

Grundsätzlich wird Wochenend- und Tourist:innen empfohlen, die Hin- und Rückreise zur und von der Ostsee entweder sehr früh (früher Vormittag) oder sehr spät (abends und in den Nachtstunden) anzutreten.

Nutzer:innen werden gebeten, die beschriebenen Ausweichstrecken zu nutzen, um Staulagen zu umfahren.

Bitte fahren Sie im Baustellenbereich zügig an den Baumaßnahmen unter Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung und des Sicherheitsabstands vorbei und stoppen Sie nicht, um die Baumaßnahmen zu fotografieren.

Die Maßnahme ist insbesondere mit den geplanten Sperrungen auf der A7 und mit den Baumaßnahmen im Großraum Hamburg koordiniert.

Da die Arbeiten sehr stark witterungsabhängig sind, können sich die genannten Sperrzeiten und Wochenendeinsätze verschieben.

Hintergrund:

Der Einbau des offenporigen Asphalts (OPA) ist stark witterungsabhängig. Er muss bei trockenem Wetter in den Sommermonaten und vollflächig eingebaut werden, um die Entwässerung sicherzustellen. OPA dient dem Lärmschutz der Anwohner:innen und ist im Bereich Öjendorf planfestgestellt.

Die Sanierungsmaßnahmen bringen für die Autofahrer:innen mehr als einen runderneuten Straßenbelag: Nach Abschluss der Arbeiten sorgen moderne Schutzeinrichtungen sowie besser sichtbare Fahrbahnmarkierungen für mehr Sicherheit.

Die neue Fahrbahndecke senkt den Energieverbrauch der Kraftfahrzeuge und verbessert den Fahrkomfort.

Um den Verkehrsfluss, während der Arbeiten aufrechterhalten zu können und die Einschränkungen des Verkehrs zu minimieren, wird die Baumaßnahme in mehrere Bau- und Verkehrsphasen unterteilt und unter Ausnutzung des Tageslichts im Schichtbetrieb umgesetzt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Christian Merl
Die Autobahn GmbH des Bundes
Niederlassung Nord

Telefon: 040 235 1338 140

presse.nord@autobahn.de

www.autobahn.de

 [Autobahn_Nord](#)